

NICHT ZUR DIREKTEN ODER INDIREKTEN WEITERLEITUNG, VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG, AUCH NICHT AUSZUGSWEISE, IN RECHTSORDNUNGEN, WO DIES RECHTSWIDRIG WÄRE.

ZUR VERÖFFENTLICHUNG IN DER SCHWEIZ – DIESE MITTEILUNG IST NUR FÜR DIE VERÖFFENTLICHUNG IN DER SCHWEIZ BESTIMMT. SIE DÜRFEN WEDER DIESE MITTEILUNG NOCH IHRE INHALTE AN PERSONEN WEITERLEITEN, AN DIE DIES DURCH ENTSPRECHENDE HINWEISE IN DIESER MITTEILUNG UNTERSAGT IST.

AD-HOC-MITTEILUNG

Reinach (Aargau), 22. April 2026

[Ad-hoc-Mitteilung gemäß Art. 53 KR]

Montana Aerospace AG gibt Rücktritt des Chief Executive Officer bekannt

Die Montana Aerospace AG (das "Unternehmen") und ihre operativen Tochtergesellschaften (die "Gruppe" oder "Montana Aerospace"), ein führender, hochvertikal integrierter Hersteller und Lieferant von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Luft- und Raumfahrtindustrie, mit weltweiten Entwicklungs- und Produktionsstandorten, gibt heute den Rücktritt ihres Chief Executive Officer bekannt.

Herr Kai Arndt hat den Verwaltungsrat darüber informiert, dass er sein Amt als Chief Executive Officer mit Wirkung zum 21. April 2026 niederlegen möchte. Die Entscheidung wurde im gegenseitigen Einvernehmen getroffen.

Nach dem erfolgreichen Aufbau und der strategischen Weiterentwicklung von Montana Aerospace wird Herr Arndt von seiner Funktion als CEO in die Rolle eines Beraters wechseln und insbesondere den Präsidenten des Verwaltungsrats beraten. In dieser Funktion wird er die weitere Entwicklung der Montana Aerospace Gruppe unterstützen und weiterhin in wesentliche strategische Themen eingebunden sein, insbesondere durch seine Mitwirkung im Investment Committee.

Die Aufgaben des Chief Executive Officer werden interimistisch durch das bestehende Managementteam übernommen.

Michael Tojner, Präsident des Verwaltungsrats, erklärt: „Im Namen des Verwaltungsrats möchten wir Kai Arndt für seinen maßgeblichen Beitrag zum Erfolg von Montana Aerospace in den vergangenen viereinhalb Jahren danken. Wir bedauern Kais Ausscheiden aus seiner Position als Chief Executive Officer, schätzen jedoch, dass er der Montana Aerospace Gruppe



weiterhin als Berater zur Verfügung stehen wird. In dieser Zeit wurden bedeutende Meilensteine erreicht – insbesondere die erfolgreiche Transformation zu einem reinen Aerospace-Unternehmen.“

Der Verwaltungsrat spricht Herrn Arndt seinen aufrichtigen Dank für seine Führungsleistung und sein großes Engagement aus und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit in seiner Funktion als Berater des Präsidenten des Verwaltungsrats.

Head of M&A und Investor Relations

Marc Vesely recte Riha

Telefon: +43 664 61 26 261

E-Mail: ir@montana-aerospace.com

Ansprechpartner für die Presse

Jürgen Beilein

Telefon: +43 664 831 2 841

E-Mail: communication@montana-aerospace.com

Über Montana Aerospace AG

Montana Aerospace AG ist ein führender Hersteller von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Luft- und Raumfahrtindustrie mit weltweiten Entwicklungs- und Produktionsstandorten. Das Unternehmen beschäftigt rund 6.300 hochqualifizierte Mitarbeiter an 16 Standorten auf drei Kontinenten, die aus Aluminium, Titan, Verbundwerkstoffen, und Stahl bahnbrechende Technologien für die Luft- und Raumfahrt von morgen entwerfen, entwickeln und produzieren.

Haftungsausschluss

Die hierin enthaltenen Aussagen können "zukunftsgerichtete Aussagen" darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind im Allgemeinen an der Verwendung der Wörter "können", "werden", "sollten", "planen", "erwarten", "antizipieren", "schätzen", "glauben", "beabsichtigen", "projizieren", "Ziel", "anstreben" oder "anvisieren" oder der Verneinung dieser Wörter oder anderer Abwandlungen dieser Wörter oder vergleichbarer Terminologie zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit einer Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens oder seiner Branche erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.